

Vontobel Asset Management AG Statement of Commitment

Nachhaltige Investments (SRI) sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise von Vontobel Asset Management AG. Seit 2001 bieten wir Nachhaltige Investments an und begrüßen den Europäischen Transparenzkodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere achte Erklärung zur Einhaltung des Transparenzkodex und die zweite für die Fonds, für welche der Kodex gilt. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.05.2017 bis zum 30.04.2018. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenzkodex für die Nachhaltigkeitsfonds der Sustainable Investing Boutique ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Vontobel Asset Management AG Compliance mit dem Transparenzkodex

Vontobel Asset Management AG verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit in den Ländern, in denen wir aktiv sind, so viel Transparenz wie möglich gewährleisten.

Vontobel Asset Management AG befolgt alle Empfehlungen des Europäischen Transparenz Kodexes für Nachhaltigkeitsfonds.

28. April 2017

Transparenzkodex

Abschnitt 1. Grundlegende Informationen	
Die Fondsgesellschaft	
1a	<p>Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche die Fonds verwaltet, für die dieser Kodex gilt.</p> <p>Firma: Vontobel Asset Management AG Adresse: Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich, Schweiz Telefon: +41 58 283 71 50 Fax: +41 58 283 71 51 E-Mail: asset.management@vontobel.com Website: www.vontobel.com/am Ansprechpartner: Marco Lenfers, CFA Senior Portfolio Advisor Sustainable Investing Boutique</p>
1b	<p>Beschreiben Sie bitte allgemein die Philosophie der Fondsgesellschaft mit Blick auf die Berücksichtigung von ESG-Kriterien.</p> <p>Die Vontobel ESG-Philosophie ist ein Teil der Nachhaltigkeitsrichtlinien von Vontobel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bei der Beratung unserer Kunden fokussieren wir uns auf deren langfristige Zufriedenheit. ▪ Durch das Angebot innovativer Anlagedienstleistungen mit Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken tragen wir einer wachsenden Nachfrage Rechnung.

Ende Dezember 2016 entfielen 12% der von Vontobel verwalteten Vermögen auf nachhaltige Anlagen.

Der Nachhaltigkeitsansatz der Sustainable Investing Boutique innerhalb von Vontobel Asset Management basiert auf der Annahme, dass Umwelt, Gesellschaft und Unternehmensführung die finanziellen Risiken und Chancen eines Unternehmens oder eines Landes massgeblich beeinflussen können. Im Anlageprozess bedeutet das, dass wir die Emittenten gezielt hinsichtlich ökologischer, sozialer und Governance-Kriterien untersuchen und auswählen.

Ist die Philosophie der Fondsgesellschaft in Bezug auf ESG-Kriterien auf deren CSR-Strategie abgestimmt oder von ihr inspiriert?

Ja. Vontobel's Nachhaltigkeitsstrategie umfasst beides, nachhaltiges Investieren und CSR. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte online unter:

<https://www.vontobel.com/CH/DE/Unternehmerische-Verantwortung>

Hat die Fondsgesellschaft die Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren (PRI) unterzeichnet?

Ja. Der Vontobel RI Transparency Report ist auf der UN PRI Website zu finden: www.unpri.org

Ist der Fondsmanager Unterzeichner oder Mitglied einer anderen nationalen oder internationalen Initiative, die Nachhaltigkeit im Finanzsektor fördert?

Vontobel ist Unterzeichner des Carbon Disclosure Project und dessen Programmen zu Klimawandel, Wasser und Wald. www.cdp.net

Vontobel ist Gründungsmitglied und aktiver Partner von Swiss Sustainable Finance (SSF), www.sustainablefinance.ch, einer Plattform, die es zum Ziel hat die Nachhaltigkeit im Schweizer Finanzmarkt zu fördern und die Position der Schweiz im internationalen Markt für nachhaltige Finanzen zu stärken. Darüber hinaus fördert Vontobel die Entwicklung von Nachhaltigem Investieren durch die Mitgliedschaften im italienischen Forum per la Finanza Sostenibile, www.finanzasostenibile.it.

Vontobel ist zudem Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz (für energieeffiziente Projektfinanzierungen) www.klimastiftung.ch, Mitglied von Öbu (einem Thinktank für umweltbewusstes Management) www.oebu.ch sowie Mitglied der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW), www.enaw.ch, einen Verband, der die Energieeffizienz bei seinen Mitgliedern steigern will und sie ermutigt, ihren CO2-Ausstoss zu verringern.

Verfügt die Fondsgesellschaft über eine ESG-Engagement-Strategie?

Es besteht keine explizite Engagement-Strategie in der Sustainable Investing Boutique. Im Rahmen des normalen Researchprozesses werden in den Fonds investierte Unternehmen jedoch regelmässig kontaktiert. Im Falle von speziellen Kontroversen oder aus Nachhaltigkeitssicht negativen Aspekten wird ein Dialog angestrebt, mit dem Ziel, Verbesserungsmaßnahmen des Unternehmens anzuregen.

Verfügt die Fondsgesellschaft über Grundsätze zur Ausübung von Stimmrechten?

Ja. Die Stimmrechte aller Investment Funds der Sustainable Investing Boutique werden aktiv wahrgenommen. Die Stimmrechtspolitik basiert auf den Empfehlungen unseres Partners Institutional Shareholder Services Inc. (www.issgovernance.com). Die Nachhaltigkeitsanalysten überprüfen die Stimmrechtsempfehlungen und können in einzelnen, wohlbegründeten Fällen davon abweichen. Die Stimmen werden prinzipiell so abgegeben, dass sich durch die Annahme/Ablehnung des Tagesordnungspunktes die Nachhaltigkeit des Unternehmens – und somit auch dessen Rating – verbessert.

	<p>Beschreiben Sie bitte, wie die Fondsgesellschaft oder die Unternehmensgruppe dazu beiträgt, Nachhaltige Geldanlagen zu fördern und weiterzuentwickeln.</p> <p>Vontobel ist überzeugt, dass Stabilität, wirtschaftlicher Erfolg und Verantwortung Hand in Hand gehen. Deshalb bekennt sich die Vontobel-Gruppe zum Prinzip der Nachhaltigkeit. Die Prinzipien unseres nachhaltigen Handelns sind in unseren Nachhaltigkeitsleitsätzen fest verankert und implementiert durch den Vontobel Nachhaltigkeitsausschusses unter der Leitung von CEO Zeno Staub. Im Nachhaltigkeitsausschuss sind Mitglieder aus allen Geschäftsfeldern vertreten: Link zum Nachhaltigkeitsausschuss</p> <p>Neben der Förderung von Nachhaltigkeitsfonds und der Mitgliedschaft in Organisationen für nachhaltige Investments engagiert sich Vontobel auch noch auf andere Art und Weise für nachhaltige Anlagen. So ist Vontobel aktives Mitglied verschiedener Arbeitsgruppen der oben erwähnten Verbände.</p> <p>Weitere Informationen sind verfügbar unter: https://www.vontobel.com/CH/DE/Unternehmerische-Verantwortung</p>																																								
1c	<p>Beschreiben oder listen Sie Ihre nachhaltigen Anlageprodukte auf und die spezifischen Ressourcen, die Ihnen im Zusammenhang mit Ihren Nachhaltigkeits-Aktivitäten zur Verfügung stehen.</p> <table border="1" data-bbox="323 846 1404 1630"> <thead> <tr> <th>Fondsname</th> <th>Domizil</th> <th>Lancierung</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vontobel Fund II – Sustainable European Equity Concept</td> <td>Luxemburg</td> <td>13.12.2013</td> <td>Aktien Europa</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund II - Sustainable Global Equity Concept</td> <td>Luxemburg</td> <td>13.12.2013</td> <td>Aktien Welt</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Sustainable Swiss Equity Concept</td> <td>Schweiz</td> <td>11.12.2013</td> <td>Aktien Schweiz</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Equity ex Switzerland Concept</td> <td>Schweiz</td> <td>14.07.2014</td> <td>Aktien Welt ex Schweiz</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund II – Sustainable Euro Bond Concept</td> <td>Luxemburg</td> <td>13.12.2013</td> <td>Euro-Anleihen</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Sustainable Bond CHF Concept</td> <td>Schweiz</td> <td>11.12.2013</td> <td>Schweizer-Franken-Anleihen</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Bond ex CHF Concept</td> <td>Schweiz</td> <td>14.07.2014</td> <td>Globale Anleihen ex CHF</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund II – Sustainable Conservative Allocation EUR</td> <td>Luxemburg</td> <td>13.12.2013</td> <td>Gemischter Fonds</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Sustainable Balanced Allocation CHF</td> <td>Schweiz</td> <td>11.12.2013</td> <td>Gemischter Fonds</td> </tr> </tbody> </table> <p>Diese Nachhaltigkeitsfonds werden aktiv verwaltet. Diese investieren in attraktiv bewertete Unternehmen und Emittenten, welche die Nachhaltigkeitskriterien der Sustainable Investing Boutique erfüllen. Sie verwenden einen eigenentwickelten Anlageansatz, der Research und Bewertung von ESG-Faktoren als zentrales Element im Investitionsprozess mit einer eingehenden Finanzanalyse kombiniert.</p>	Fondsname	Domizil	Lancierung	Beschreibung	Vontobel Fund II – Sustainable European Equity Concept	Luxemburg	13.12.2013	Aktien Europa	Vontobel Fund II - Sustainable Global Equity Concept	Luxemburg	13.12.2013	Aktien Welt	Vontobel Fund (CH) Sustainable Swiss Equity Concept	Schweiz	11.12.2013	Aktien Schweiz	Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Equity ex Switzerland Concept	Schweiz	14.07.2014	Aktien Welt ex Schweiz	Vontobel Fund II – Sustainable Euro Bond Concept	Luxemburg	13.12.2013	Euro-Anleihen	Vontobel Fund (CH) Sustainable Bond CHF Concept	Schweiz	11.12.2013	Schweizer-Franken-Anleihen	Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Bond ex CHF Concept	Schweiz	14.07.2014	Globale Anleihen ex CHF	Vontobel Fund II – Sustainable Conservative Allocation EUR	Luxemburg	13.12.2013	Gemischter Fonds	Vontobel Fund (CH) Sustainable Balanced Allocation CHF	Schweiz	11.12.2013	Gemischter Fonds
Fondsname	Domizil	Lancierung	Beschreibung																																						
Vontobel Fund II – Sustainable European Equity Concept	Luxemburg	13.12.2013	Aktien Europa																																						
Vontobel Fund II - Sustainable Global Equity Concept	Luxemburg	13.12.2013	Aktien Welt																																						
Vontobel Fund (CH) Sustainable Swiss Equity Concept	Schweiz	11.12.2013	Aktien Schweiz																																						
Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Equity ex Switzerland Concept	Schweiz	14.07.2014	Aktien Welt ex Schweiz																																						
Vontobel Fund II – Sustainable Euro Bond Concept	Luxemburg	13.12.2013	Euro-Anleihen																																						
Vontobel Fund (CH) Sustainable Bond CHF Concept	Schweiz	11.12.2013	Schweizer-Franken-Anleihen																																						
Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Bond ex CHF Concept	Schweiz	14.07.2014	Globale Anleihen ex CHF																																						
Vontobel Fund II – Sustainable Conservative Allocation EUR	Luxemburg	13.12.2013	Gemischter Fonds																																						
Vontobel Fund (CH) Sustainable Balanced Allocation CHF	Schweiz	11.12.2013	Gemischter Fonds																																						

	<p><u>Ressourcen:</u></p> <p>Vontobel verfügt im Departement Sustainable Investments über eine eigene Abteilung Nachhaltigkeitsresearch mit sechs Mitarbeitenden, deren Aufgabe es ist, Unternehmen, Institutionen, Länder sowie Immobilien aus Nachhaltigkeitsperspektive zu bewerten und auszuwählen. Im Researchprozess werden in einem ersten Schritt ESG-Rohdaten von Thomson-Reuters verwendet. Danach erfolgt eine Detailanalyse anhand verfügbarer Unternehmensinformationen (Nachhaltigkeits- und Geschäftsberichte, direkte Kontakte), Medienanalyse, Informationen spezialisierter Institutionen / Nichtregierungsorganisationen sowie Unternehmens- und Institutionsanalysen der Ratingagentur Sustainalytics.</p> <p>Das Portfolio-Management-Team im Departement Sustainable Investment besteht aus insgesamt sieben Mitarbeitenden, davon zwei im Team für Aktien, zwei im Team für Anleihen und drei im Team für gemischte Portfolios.</p> <p>Die Finanzanalyse in diesen Portfolios erfolgt unter Einbezug der Expertisen aus den weiteren Asset Management Boutiquen „Multi Asset“ (Investmentstrategie), „Thematic Investing“ (Aktienanalysen) sowie „Fixed Income“ (Bonds-Strategie und Kreditanalyse).</p> <p>Durch die Kombination der Nachhaltigkeits- und Finanzanalyse entsteht ein Universum, aus dem die Portfoliomanager die Fondsportfolios konstruieren. Neben den regulatorischen und internen Anlagerichtlinien werden die Nachhaltigkeitskriterien laufend überprüft. Zuständig hierfür ist das Nachhaltigkeitsresearch und durch die vom Portfoliomanagement organisatorisch unabhängige Abteilung Investment Control.</p>
1d	<p>Wie sehen Inhalt, Häufigkeit und Wege der Informationsvermittlung aus, mit denen die Fondsgesellschaft Anleger über die berücksichtigten ESG-Kriterien informiert?</p> <p>Die für den Fonds bewerteten Nachhaltigkeitskriterien basieren auf den wichtigsten Chancen und Risiken in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance für jeden Sektor und beinhalten auch einige Ausschlusskriterien (vgl. Nachhaltigkeitsansatz in Frage 2c, Seite 6). Informationen zur Definition oder den Veränderungen in Bezug auf ESG-Kriterien stellen wir auf Anfrage bereit.</p> <p>Die Sustainable Investing Boutique veröffentlicht im Rahmen einer Nachhaltigkeitsreihe drei bis vier Studien pro Jahr, in denen der ESG-Analyseansatz im Allgemeinen sowie die Anwendung auf Branchen und Themen dargestellt werden.</p>

Die Nachhaltigkeitsfonds																																									
	<p>Bitte geben Sie die Namen der Fonds an, für die dieser Kodex gilt, sowie die entsprechenden Hauptcharakteristika.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Fondsname</th> <th>Beschreibung</th> <th>Anteilsklasse</th> <th>ISIN</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vontobel Fund II – Sustainable European Equity Concept</td> <td>Aktien Europa</td> <td>S N I</td> <td>LU0995510624 LU1144476501 LU0995510541</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund II - Sustainable Global Equity Concept</td> <td>Aktien Welt</td> <td>A I</td> <td>LU0995511358 LU0995511432</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Sustainable Swiss Equity Concept</td> <td>Aktien Schweiz</td> <td>A IA S</td> <td>CH0229377418 CH0259057302 CH0229378275</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Equity ex Switzerland Concept</td> <td>Aktien Welt ex Schweiz</td> <td>S</td> <td>CH0248079227</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund II – Sustainable Euro Bond Concept</td> <td>Euro-Anleihen</td> <td>A S N I</td> <td>LU1137750847 LU0995511945 LU1137759392 LU0995511788</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Sustainable Bond CHF Concept</td> <td>Schweizer-Franken-Anleihen</td> <td>A IA S</td> <td>CH0229323123 CH0259052691 CH0229324717</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Bond ex CHF Concept</td> <td>Globale Anleihen ex CHF</td> <td>S</td> <td>CH0248079623</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund II – Sustainable Conservative Allocation EUR</td> <td>Gemischter Fonds mit einem Anteil von 20% und 35% europäischen Aktien und 65% und 80% auf EUR lautende Anleihen</td> <td>N I</td> <td>LU1144477657 LU0995512240</td> </tr> <tr> <td>Vontobel Fund (CH) Sustainable Balanced Allocation CHF</td> <td>Gemischter Fonds (weltweit) mit einem Aktienanteil zwischen 30% und 50% und einem Anteil erstklassiger Anleihen zwischen 50% und 70%</td> <td>A IA S</td> <td>CH0230779404 CH0259492939 CH0230779438</td> </tr> </tbody> </table> <p>Der Nachhaltigkeitsansatz für alle nachhaltigen Fonds ist gemäss EFAMA-Klassifikation eine Kombination von «Best-in-Class Policy» und «Negative Screening or Exclusion».</p>	Fondsname	Beschreibung	Anteilsklasse	ISIN	Vontobel Fund II – Sustainable European Equity Concept	Aktien Europa	S N I	LU0995510624 LU1144476501 LU0995510541	Vontobel Fund II - Sustainable Global Equity Concept	Aktien Welt	A I	LU0995511358 LU0995511432	Vontobel Fund (CH) Sustainable Swiss Equity Concept	Aktien Schweiz	A IA S	CH0229377418 CH0259057302 CH0229378275	Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Equity ex Switzerland Concept	Aktien Welt ex Schweiz	S	CH0248079227	Vontobel Fund II – Sustainable Euro Bond Concept	Euro-Anleihen	A S N I	LU1137750847 LU0995511945 LU1137759392 LU0995511788	Vontobel Fund (CH) Sustainable Bond CHF Concept	Schweizer-Franken-Anleihen	A IA S	CH0229323123 CH0259052691 CH0229324717	Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Bond ex CHF Concept	Globale Anleihen ex CHF	S	CH0248079623	Vontobel Fund II – Sustainable Conservative Allocation EUR	Gemischter Fonds mit einem Anteil von 20% und 35% europäischen Aktien und 65% und 80% auf EUR lautende Anleihen	N I	LU1144477657 LU0995512240	Vontobel Fund (CH) Sustainable Balanced Allocation CHF	Gemischter Fonds (weltweit) mit einem Aktienanteil zwischen 30% und 50% und einem Anteil erstklassiger Anleihen zwischen 50% und 70%	A IA S	CH0230779404 CH0259492939 CH0230779438
Fondsname	Beschreibung	Anteilsklasse	ISIN																																						
Vontobel Fund II – Sustainable European Equity Concept	Aktien Europa	S N I	LU0995510624 LU1144476501 LU0995510541																																						
Vontobel Fund II - Sustainable Global Equity Concept	Aktien Welt	A I	LU0995511358 LU0995511432																																						
Vontobel Fund (CH) Sustainable Swiss Equity Concept	Aktien Schweiz	A IA S	CH0229377418 CH0259057302 CH0229378275																																						
Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Equity ex Switzerland Concept	Aktien Welt ex Schweiz	S	CH0248079227																																						
Vontobel Fund II – Sustainable Euro Bond Concept	Euro-Anleihen	A S N I	LU1137750847 LU0995511945 LU1137759392 LU0995511788																																						
Vontobel Fund (CH) Sustainable Bond CHF Concept	Schweizer-Franken-Anleihen	A IA S	CH0229323123 CH0259052691 CH0229324717																																						
Vontobel Fund (CH) Professional Investors - Sustainable Global Bond ex CHF Concept	Globale Anleihen ex CHF	S	CH0248079623																																						
Vontobel Fund II – Sustainable Conservative Allocation EUR	Gemischter Fonds mit einem Anteil von 20% und 35% europäischen Aktien und 65% und 80% auf EUR lautende Anleihen	N I	LU1144477657 LU0995512240																																						
Vontobel Fund (CH) Sustainable Balanced Allocation CHF	Gemischter Fonds (weltweit) mit einem Aktienanteil zwischen 30% und 50% und einem Anteil erstklassiger Anleihen zwischen 50% und 70%	A IA S	CH0230779404 CH0259492939 CH0230779438																																						
1e																																									
1f	<p>Was versuchen diese Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Kriterien zu erreichen?</p> <p>Ziel der Fonds ist es, generell nachhaltige Emittenten bzw. deren Geschäftsmodell zu unterstützen. Unter nachhaltige Unternehmen verstehen wir solche, die sich durch eine umwelt- und sozialverträgliche Wirtschaftsweise auszeichnen. Nachhaltige Unternehmen profitieren von Marktchancen, die sich aus dem Trend zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise ergeben. Gleichzeitig können sie Risiken vermeiden, die aus einem negativen Einflusses auf Umwelt, Gesellschaft und mangelhafter Unternehmensführung resultieren. Im Ergebnis soll daher ein verbessertes Rendite-Risiko-Profil der Fonds resultieren.</p>																																								

Abschnitt 2. Vorgehensweise zur ESG-Evaluierung von Unternehmen	
2a	<p>Welche grundlegenden Prinzipien zeichnen die ESG-Research-Methodik aus?</p> <p>Das Bewertungssystem stützt sich auf verschiedene internationale Übereinkommen bzw. Empfehlungen von internationalen Organisationen wie beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ bei Umweltkriterien: <ul style="list-style-type: none"> ○ WBCSD (World Business Council for Sustainable Development; http://www.wbcsd.org/home.aspx), ○ ISO 14001 (https://www.iso.org/iso-14001-environmental-management.html) ○ ISO 14040 (http://www.iso.org/iso/home/store/catalogue_tc/catalogue_detail.htm?csnumber=37456) ▪ bei Sozialkriterien: <ul style="list-style-type: none"> ○ WBCSD (http://www.wbcsd.org/home.aspx) ○ UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (http://www.ohchr.org/Documents/Publications/GuidingPrinciplesBusinessHR_EN.pdf) ○ OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (http://www.oecd.org/document/3/0,3746,de_34968570_34968855_41979843_1_1_1_1,00.html) ○ UN Global Compact (https://www.unglobalcompact.org/) ○ Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen (http://www.un.org/depts/german/menschenrechte/aemr.pdf) ○ Standards der internationalen Arbeitsorganisation ILO (http://www.ilo.org/dyn/normlex/en/f?p=1000:61:0::NO:61::) ○ SA 8000 (http://sa-intl.org/_data/n_0001/resources/live/SA8000ConsolidatedGuidance2013.pdf) ○ European Foundation for Quality Management (http://www.efqm.org/) ▪ Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Global Reporting Initiative (www.globalreporting.org) ○ Sustainability Accounting Standards Board (http://www.sasb.org/approach/principles/)
2b	<p>Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?</p> <p>Vontobel verfügt in der Sustainable Investing Boutique über eine eigene Abteilung Nachhaltigkeitsresearch mit fünf Mitarbeitenden, deren Aufgabe es ist, Unternehmen, Institutionen, Länder sowie Immobilien aus Nachhaltigkeitsperspektive zu bewerten und auszuwählen. Im Researchprozess werden in einem ersten Schritt externe ESG-Rohdaten von Thomson Reuters verwendet. Danach erfolgt eine Detailanalyse anhand folgender Informationsquellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unternehmensberichterstattung (Nachhaltigkeits- und Geschäftsberichte) ▪ Unternehmenskontakte ▪ Unternehmens- und Institutionsanalysen der Ratingagentur Sustainalytics ▪ Systematische Auswertung von Presseinformationen (Pressedatenbanken) ▪ Researchberichte ▪ Nichtregierungsorganisationen

Welche ESG-Analysekriterien werden angewendet?

Ansatzpunkt der Nachhaltigkeitsanalyse sind vor allem längerfristige, übergeordnete Entwicklungen, deren Wirkungen jeweils auf zwei Dimensionen aufgliedert werden:

Bei Unternehmen sind dies Branchenrating und Unternehmensrating. Im Rahmen des **Branchenratings** werden die Auswirkungen sämtlicher Wirtschaftszweige auf Umwelt und Gesellschaft umfassend untersucht und entsprechend ihrem (positiven wie negativen) Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung bewertet und in einer Rangfolge eingeordnet. Auf der zweiten Ebene wird jeder Wertpapieremittent im Rahmen des **Unternehmensratings** anhand eines detaillierten Kriterienrasters beurteilt, wie er mit den sozialen und ökologischen Risiken und Chancen seiner Branche umgeht. Das Unternehmensrating spiegelt den Beitrag eines Unternehmens zu diesen branchenspezifischen Herausforderungen wider.

Unternehmen: Übersicht der Kriterien des Branchenratings

Ökologischer Fussabdruck		
Hauptkriterien	Unterkriterien	Aspekte und Datenquellen
Ressourcenverbrauch	■ CO2-Emissionen	■ PWC-Datenbank, Eurostat
	■ Wasserverbrauch (in Gebieten mit Wasserknappheit)	■ PWC-Datenbank
Schadstoffemissionen	■ Luftschadstoffe	■ NO _x - und VOC-Emissionen (PWC-Datenbank, Eurostat)
	■ Toxische Emissionen	■ Toxic Releases (TRI Datenbank, US EPA)
Abfälle	■ Abfallaufkommen	■ Eurostat

Sozialer Fussabdruck		
Hauptkriterien	Unterkriterien	Aspekte und Datenquellen
Humankapital	■ Arbeitsplätze und Löhne	■ Durchschnittsentgelte (US Bureau of Economic Analysis)
	■ Sicherheit und Gesundheit	■ Beschäftigungsschwankungen (Eurostat)
	■ Arbeitnehmerrechte	■ Häufigkeit Arbeitsunfälle (US Bureau of Labor Statistics)
Sozialkapital	■ Konzentration	■ Vorkommen von Kinder- und Zwangsarbeit (US Department of Labor)
	■ Geschäftsethik	■ Anteil der 3 grössten Unternehmen an der Marktkapitalisierung der Branche (MSCI)
	■ Menschenrechtskontroversen	■ Lobbyingausgaben (opensecrets.com)
	■ Gesundheit	■ Korruptionsindex (Transparency International)
		■ Ethisch kontroverse Produkte (Vontobel-Einschätzung)
		■ Produktion in Ländern mit Menschenrechtsproblemen (PWC, Vontobel-Einschätzung)
		■ Produktion von Rüstungsgütern (Vontobel-Einschätzung)
		■ Gesundheitsgefährdende Produkte (Vontobel-Einschätzung)

Unternehmen: Übersicht der Kriterien des Unternehmensratings

Umwelt		
Hauptkriterien	Unterkriterien	Aspekte und Datenquellen
Lieferkette	■ Umwelтанforderungen für Lieferanten	■ Richtlinien, Umsetzung, Leistungsausweis
	■ Umweltstandards im Einkauf	■ Umweltbewertungen und -standards für Materialien
Produktion	■ Ressourcenverbrauch	■ Material- und Wasserverbrauch
	■ Energie und Klima	■ Energieverbrauch, CO ₂ -Emissionen, Transportintensität
	■ Emissionen	■ Luftschadstoff- und Abwasseremissionen
	■ Abfall	■ Gesamtabfall- und Sonderabfallaufkommen
	■ Biodiversität	■ Landnutzung
Produkte	■ Umweltziele in der Produktentwicklung	■ Anwendung von Ökodesign-Prozessen; Ziele und Programme für Entwicklung umweltfreundlicher Produkte
	■ Umweltauswirkungen der Produktpalette	■ Umweltfreundliche und umweltschädliche Produkte

2c

Sozial		
Hauptkriterien	Unterkriterien	Aspekte und Datenquellen
Lieferanten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Arbeitsschutz ■ Löhne und Sozialleistungen ■ Arbeitnehmerrechte ■ Kooperation und Unterstützung 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Richtlinien, Umsetzungs- und Kontrollmassnahmen und Leistungsausweis ■ Richtlinien, Umsetzungs- und Kontrollmassnahmen und Leistungsausweis ■ Richtlinien, Umsetzungs- und Kontrollmassnahmen und Leistungsausweis (Arbeitnehmervertretungen, Kinder- und Zwangsarbeit, usw.) ■ Programme zur Unterstützung der Lieferanten bei der Verbesserung der Sozialstandards
Mitarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> ■ Arbeitsschutz ■ Mitwirkung ■ Vergütung und Arbeitsplatzsicherheit ■ Aus- und Weiterbildung ■ Arbeitsbedingungen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Massnahmen, Leistungsausweis (Unfallhäufigkeit) ■ Betriebliche Mitbestimmung, Mitwirkungsmöglichkeiten, Mitarbeiterbefragungen, Gleichbehandlungsprogramme, Kontroversen bez. grundlegender Arbeitnehmerrechte ■ Löhne und Sozialleistungen, Personalabbau ■ Massnahmen, Leistungsausweis (Ausbildungsstunden) ■ Auszeichnungen als attraktive Arbeitgeber, Mitarbeiterzufriedenheit, Fluktuations- und Abwesenheitsrate, Arbeitskonflikte
Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einfluss auf Gesundheit und Sicherheit ■ Menschenrechte und Mitwirkung ■ Monetäre Leistungen für die Gesellschaft ■ Forschung, Entwicklung und Innovation ■ Kontroverse Geschäftsaktivitäten 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Massnahmen zur Verhinderung von Unfällen und Störfällen; Leistungsausweis (Störfallhäufigkeit) ■ Aktivitäten in kritischen Ländern, Massnahmen zum Schutz der Menschenrechte, Kontroversen ■ Steuerzahlungen, Steuerkontroversen, Wohltätigkeitsprogramme ■ FuE-Ausgaben, FuE-Programme von gesellschaftlicher Bedeutung ■ z.B. Rüstung, Kernenergie, Gentechnik, kontroverse Grossprojekte
Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ■ Produktsicherheit ■ Produktqualität ■ Wettbewerb ■ Mitwirkung und Information 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Massnahmen, Leistungsausweis (Auszeichnungen, Produktrückrufe, Kontroversen) ■ Massnahmen, Leistungsausweis (Auszeichnungen, Produktrückrufe, Kontroversen) ■ Wettbewerbsverstösse (z.B. Preisabsprachen) ■ Kundenzufriedenheits-/Beschwerdemanagement, Produktzugang (z.B. Erreichbarkeit); Transparenz über Produkteigenschaften
Unternehmensführung		
Hauptkriterien	Unterkriterien	Aspekte und Datenquellen
Management	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unternehmensführung (i.e.S.) ■ Managementsysteme ■ Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kontrolle (Unabhängigkeit, Wahlmodus, Kompetenz des Verwaltungsrates); Aktionärsrechte (Stimmrechte, dominante Aktionäre, Abwehrmassnahmen gegen Übernahmen, Transparenz); Vergütung der Organe (Offenlegung, Umfang und Struktur); Rechnungslegung (Transparenz und Verlässlichkeit, Unabhängigkeit der Prüfer) ■ Nachhaltigkeitsmanagement (integrierte Managementsysteme, Umwelt-, Arbeitsschutz-, Personal-, Lieferketten-, Risiko-, Qualitätsmanagement); Geschäftsethik (Verhaltenskodex, Ziele und Programme, Kontroversen); Nachhaltigkeitsauszeichnungen ■ Nachhaltigkeitsberichterstattung, Dialog mit Anspruchsgruppen
Strategie	<ul style="list-style-type: none"> ■ Integration von Nachhaltigkeit in die Geschäftsstrategie ■ Entwicklung des Geschäftsmodells ■ Entwicklung des Produktangebots 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausrichtung des Geschäftsmodells bez. finanziell relevanten Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen ■ Ausrichtung des Produktangebots bez. finanziell relevanten Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen

Bei Ländern bestehen die zwei Dimensionen aus Ressourcenvermögen und Ressourcenproduktivität. Das **Ressourcenvermögen** ist ein summarischer Massstab für das Vermögen an natürlichen, produzierten, humanen und finanziellen Ressourcen. **Ressourcenproduktivität** misst, wie produktiv und effizient die Ressourcen bei der Erzeugung von Lebensqualität eingesetzt werden.

Länder: Kriterien für Nachhaltigkeitsanalyse von Staaten

Ressourcenvermögen

Themen

Indikatoren

Umweltressourcen

- Biokapazität
- Ökologische Reserve bzw. ökologisches Defizit
- Wasserknappheit
- Risiken der Kernenergie
- Geschützte Land- und Wasserflächen
- Bedrohte Tierarten
- Klimawandeleffekte auf die Landwirtschaft
- Schäden aufgrund Extremwetterereignissen
- Auswirkungen des Meeresspiegelanstiegs

Soziale und ökonomische Ressourcen

- Demografischer Wandel
- Materielles und immaterielles Kapital
- Brutto-Staatsverschuldung
- Netto-Auslandsvermögen

Ressourcenproduktivität

Themen

Indikatoren

Ressourcenverbrauch

- Ökologischer Fussabdruck
- Wasserfussabdruck
- Stromerzeugung in Kernkraftwerken

Materieller Wohlstand

- Bruttonetozialprodukt

Bildung

- Erwartete Schuljahre bei Kindern
- Absolvierte Schuljahre bei Erwachsenen
- Patentedichte

Gesundheit

- Lebenserwartung
- Kindersterblichkeit
- Lebenszufriedenheit
- Selbstmordrate

Ökonomische Rahmenbedingungen

- Grösse und Volatilität der Volkswirtschaft
- Exportkonzentration
- Wettbewerbsfähigkeit
- Sparquote
- Inflation
- Budgetüberschuss bzw. -defizit
- Leistungsbilanzüberschuss bzw. -defizit

Politische Rahmenbedingungen

- Mitsprache und Verantwortlichkeit
- Politische Stabilität und Gewaltlosigkeit
- Effektivität der Regierung
- Regulatorische Qualität
- Rechtsstaatlichkeit
- Korruption

Soziale Rahmenbedingungen

- Arbeitslosigkeit und Armut
- Einkommensverteilung
- Geschlechtliche Gleichberechtigung
- Menschenrechte
- Frieden und Sicherheit
- Massenvernichtungswaffen (ABC-Waffen)
- Todesstrafe

Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System, ...)?

Erster Schritt: Ausschlusskriterien

In einem ersten Schritt des Analyseprozesses werden Emittenten vom Ausgangsuniversum ausgeschlossen wenn ihre Tätigkeiten ein nicht vertretbares Konfliktpotenzial bergen.

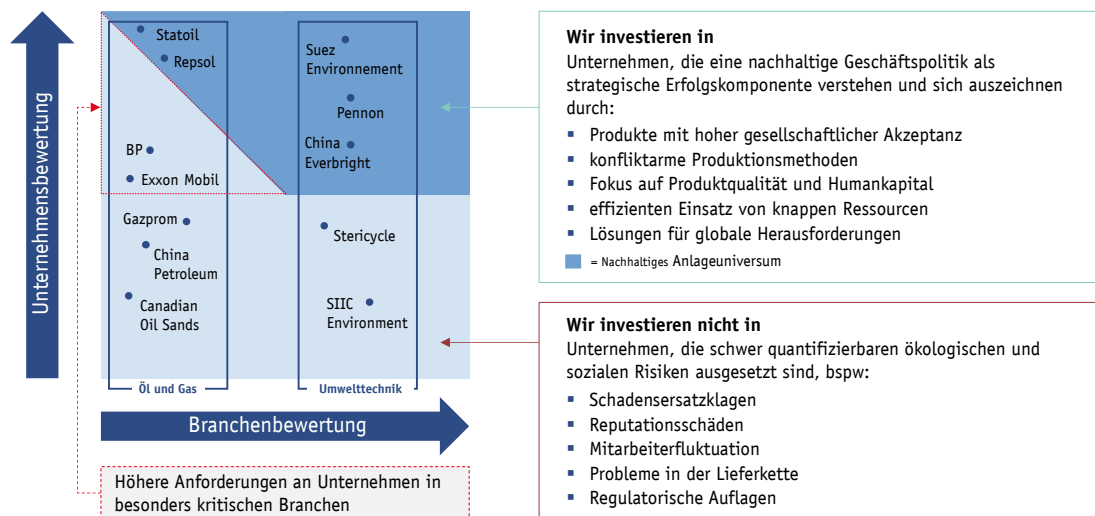
- Für Unternehmen dürfen folgende Umsatztreiber einen Grenzwert von 5% nicht übersteigen: Rüstungsgüter, Kernenergie, Fluggesellschaften, Agrochemikalien, Chlorchemie, Gentechnik in der Landwirtschaft, Tabak, Glücksspiel, Pornografie, Menschenrechtsverletzungen sowie Abbau von Kohle und Ölsand und Förderung von Erdgas mit dem "Fracking"-Verfahren.
- Für Länder gelten folgende Ausschlusskriterien: Menschenrechtsverletzungen (gem. Freedom House), Praktizierung der Todesstrafe sowie Bedrohung von Frieden und Sicherheit (gem. Global Peace Index).

Zweiter Schritt: Nachhaltigkeitsanalyse

Unternehmen (Aktien und Anleihen):

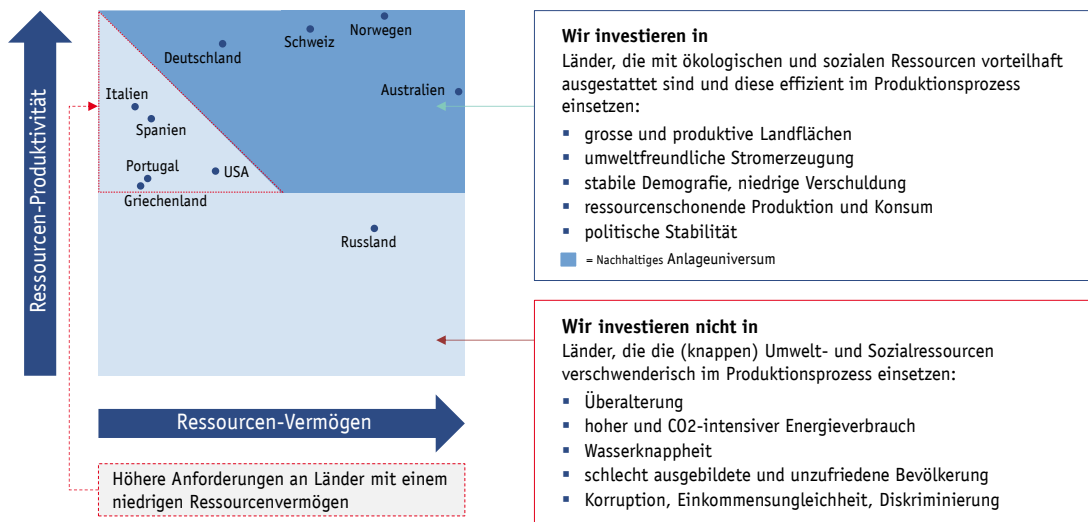
Branchen- und Unternehmensrating werden zusammengeführt und im Nachhaltigkeitsmonitor dargestellt. Denn erst die Kombination der beiden Ebenen bestimmt darüber, ob die Aktien und Anleihen eines Unternehmens für ein Investment grundsätzlich in Frage kommen. Die Anforderungen für nachhaltige Titel sind umso höher, je riskanter die Branche aus Nachhaltigkeitsicht ist. Daher stehen in Branchen mit höherer Branchenbewertung alle Unternehmen für ein Investment zur Verfügung, die mindestens ein durchschnittliches Rating haben. Bei «schlechten» Branchen reduziert sich der Prozentsatz der «nachhaltigen» Unternehmen. Die folgende Graphik veranschaulicht dies:

2d



Staaten (Anleihen):

Die Definition des «Nachhaltigkeitspools» folgt bei Ländern (Staatsanleihen) dem zweidimensionalen Ansatz wie im Falle der Unternehmen. Die Anforderungen für nachhaltige Länder sind umso höher, je geringer das Ressourcenvermögen der jeweiligen Länder ist. Länder mit höherem Ressourcenvermögen können sich bereits mit einer durchschnittlichen Ressourcenproduktivität für den «Nachhaltigkeitspool» qualifizieren. Länder mit geringem Ressourcenvermögen müssen eine höhere Ressourcenproduktivität entsprechend der folgenden Abbildung erreichen.



Pfandbriefe:

Das Rating öffentlicher Pfandbriefe wird als gewichteter Durchschnitt der Ratings der Staatsanleihen im Deckungsstock berechnet. Damit sich ein Pfandbrief für als «nachhaltig investierbar» qualifiziert, muss sich zudem der Emittent des Pfandbriefes als «nachhaltig investierbar» qualifizieren (entsprechend dem Bewertungsverfahren für Unternehmen).

Öffentliche Finanzinstitutionen (Anleihen):

Die beiden Dimensionen der Nachhaltigkeitsbewertung sind der «Beitrag der Aufgabe», welcher eine Bewertung des Beitrages des Leistungsauftrags der Institution zu einer nachhaltigen Entwicklung widerspiegelt. Die zweite Dimension («Beitrag der Umsetzung») ist eine Bewertung der jeweiligen Erfüllung dieses Leistungsauftrages im Rahmen einer Unternehmensbewertung, die sich an den Bewertungskriterien von Banken orientiert.

Green Bonds

Die Nachhaltigkeitsbewertung von Green Bonds basiert auf der Bewertung der mit dem Bond finanzierten Projekte. Die Bewertung ergibt sich dabei aus der Kombination der beiden Dimensionen „Beitrag der Branche“, welcher durch das Nachhaltigkeitsrating der Branche, in der das Projekt realisiert wird, festgelegt wird, und „Beitrag des Projekts“, welcher die Nachhaltigkeit des Projektes im Vergleich zu üblichen Projekten in der Branche misst. Damit sich ein „Green Bond“ als nachhaltig qualifiziert, muss zudem der Emittent ein Mindest-Nachhaltigkeitsrating erreichen, das gegenüber der Standard-Definition für nachhaltige Unternehmen abgeschwächt ist (10%-Punkte unterhalb der Grenze für den Unternehmensbeitrag und Anhebung der Umsatzgrenze für Ausschlusskriterien von 5% auf 10% vom Umsatz).

Wie häufig wird die ESG-Evaluierung überarbeitet?

2e

Die Angemessenheit des Indikatorensetzes pro Branche wird im Rahmen der jährlichen Aktualisierungen der Ratings überprüft. Dabei werden - wenn als notwendig erachtet - Indikatoren entfernt, neue Indikatoren aufgenommen oder Gewichtungen verändert.

Abschnitt 3. Der Fondsmanagement-Prozess	
3a	<p>Wie werden ESG-Kriterien bei der Festlegung/Definition des Anlageuniversums berücksichtigt?</p> <p>Das Anlageuniversum stellt die Summe aller Wertpapieremittenten dar, die für das Portfoliomanagement für die weiteren Schritte (qualitative und quantitative Finanzanalyse, Portfoliokonstruktion) zur Verfügung stehen. In diesen sogenannten «Kandidatenpool» gelangen ausschließlich Unternehmen, Staaten etc., welche durch das Nachhaltigkeitsresearch bewertet und anhand der in 2c genannten Kriterien als nachhaltig eingestuft wurden. Im Bereich Aktien qualifizieren sich von rund 4500 untersuchten Unternehmen ca. 1350.</p> <p>The flowchart illustrates the investment process through six stages, each with a corresponding box below it:</p> <ul style="list-style-type: none"> Analyse-Universum (ca. 4'500 Aktien) Quantitative Nachhaltigkeitsprüfung (ESG-Bewertung anhand externer Rohdaten) → Kandidaten-Pool (ca. 1'350 Aktien) Quantitative Finanzanalyse (Identifikation von Unternehmen mit potentiell attraktiven Ertragsperspektiven) → Ideen-Pool (ca. 300 Aktien) Qualitative Nachhaltigkeitsprüfung (Detaillierte ESG-Analyse zur Verifizierung) → Nachhaltiger Ideen-Pool (ca. 250 Aktien) Qualitative Finanzanalyse (Detaillierte Überprüfung der potentiell attraktiven Unternehmen) → Alpha-Pool (ca. 150 Aktien) Portfolio-konstruktion (Optimierung von Risiko und Ertrag im Portfoliokontext) → Portfolio* (50- 70 Aktien) <p><small>*bezogen auf ein globales Aktienportfolio ESG = Environmental (Umwelt), Social (Sozial), Governance (Unternehmensführung)</small></p>
3b	<p>Wie berücksichtigen Sie ESG-Kriterien beim Aufbau des Portfolios?</p> <p>Das Fondsmanagement darf ausschließlich in Emittenten investieren, die lt. Nachhaltigkeitsanalyse investierbar sind und auch nicht gegen Ausschlusskriterien verstoßen. Falls sich das Nachhaltigkeitsrating bei einem Titel so verschlechtert, dass er nicht mehr investierbar ist, muss er innerhalb eines Monats verkauft werden.</p> <p>Informationen zu Veränderungen im Portfolio und die Gründe dafür (ob bezogen auf ESG oder nicht) stellen wir auf Anfrage bereit und können unter https://www.vontobel.com/CH/DE/Kontakt-Asset-Management angefordert werden.</p>
3c	<p>Verfolgen die Fonds einen spezifischen ESG-Engagement-Ansatz?</p> <p>Was verstehen Sie unter Engagement? Wie wählen Sie die Unternehmen/Bereiche für Ihre Engagement-Aktivitäten aus und welche Auswirkungen haben diese auf das Portfolio-Management der Fonds? Wer unternimmt das Engagement im Interesse des Fonds (interner und/oder externer Anbieter)?</p> <p>Es besteht keine explizite Engagement-Strategie. Im Rahmen des normalen Researchprozesses werden in den Fonds investierte Unternehmen aber regelmässig kontaktiert. Im Falle von speziellen Kontroversen oder aus Nachhaltigkeitssicht negativen Aspekten wird ein Dialog angestrebt, mit dem Ziel, Verbesserungsmassnahmen des Unternehmens anzuregen.</p>
3d	<p>Verfügen die Fonds über spezielle Grundsätze zur Stimmrechtsausübung mit Berücksichtigung von ESG-Kriterien?</p> <p>Die Sustainable Investing Boutique nimmt für alle nachhaltigen Aktienfonds und gemischten Fonds die Aktienstimmrechte aktiv wahr. Die Stimmrechtspolitik basiert auf den Empfehlungen unseres Partners ISS (www.issgovernance.com). Die Stimmrechtsempfehlungen werden überprüft und das Abstimmungsverhalten kann in einzelnen, wohlbegründeten Fällen davon abweichen. Die Stimmen werden so abgegeben, dass sich durch die Annahme/Ablehnung des Tagesordnungspunktes das Nachhaltigkeitsrating verbessert.</p>

3e	Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften? Nein.
3f	Machen die Fonds Gebrauch von Derivaten? Der Einsatz von Derivaten ist zur Absicherung erlaubt.
3g	Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen? Nein.

	Abschnitt 4. Kontrollen und ESG-Berichterstattung
4a	<p>Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 3 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?</p> <p>Eine Liste der investierbaren und nicht investierbaren Unternehmen wird i.d.R. monatlich aktualisiert und den Portfoliomanagern und anderen Empfängern zur Verfügung gestellt. Die Nachhaltigkeitsanalysten sind verantwortlich für die Nachhaltigkeitsbewertung. Die Portfoliomanager investieren erst dann in ein Unternehmen, wenn sie vorher den zuständigen Nachhaltigkeitsanalysten konsultiert und eine finanzielle Einschätzung der jeweiligen Titel vorgenommen haben.</p> <p>Wer führt die Kontrollen mit welcher Häufigkeit durch? In welchem Zeitraum sind Anpassungen vorzunehmen, sollte ein Verstoss entdeckt werden?</p> <p>Neben den regulatorischen und internen Anlagerichtlinien werden die Nachhaltigkeitskriterien laufend überprüft. Zuständig hierfür ist das Nachhaltigkeitsresearch und durch die vom Portfoliomanagement organisatorisch unabhängige Abteilung Investment Control.</p>
4b	<p>Bitte listen Sie alle öffentlichen Medien und Dokumente zur Information der Investoren über den Nachhaltigkeitsansatz des Fonds auf und geben Sie die entsprechenden Internetadressen (Links) an.</p> <p>Informationen über Vontobels Nachhaltigkeitsstrategie inklusive Corporate Social Responsibility Policy, Nachhaltigkeitsreport, Stimmrechtswahrnehmung und Engagement können abgerufen werden unter: https://www.vontobel.com/CH/DE/Unternehmerische-Verantwortung</p> <p>Eine Beschreibung der Anlagestrategie, die Jahres- und Halbjahresberichte und Fonds-Factsheets finden Sie auf unserer Webpage unter https://www.vontobel.com/CH/DE/Asset-Management-Multi-Asset-Sustainable-Investing-Boutique</p>

	Abschnitt 5. Zusatz
5	<p>Bitte geben Sie, falls zutreffend, den Betrag an Spenden und den Prozentsatz an Verwaltungsgebühren an, den der Fonds letztes Jahr an Wohltätigkeitsorganisationen gegeben hat.</p> <p>N/A</p>

Definition der im Kodex verwandten Schlüsselbegriffe

Begriff	Begriffsbestimmung
Abstimmungsverhalten	Verhalten eines Fonds, der sein Stimmrecht als Investor einsetzt, um die Unternehmenspolitik zu beeinflussen.
Ausschluss (Wertpapierausschluss)	Einzelne oder mehrere Kriterien, die entsprechend einer nachhaltigen Anlagepolitik Investments in bestimmte Unternehmen und auch Sektoren verbieten. Sie werden auch als Negativkriterien bezeichnet. Der Ausschluss von Branchen oder Unternehmen von einem Fonds, wenn deren Aktivitäten im Widerspruch zu festgelegten ESG-Kriterien stehen (z.B. Tabakindustrie oder Tierversuche).
Disinvestment	Titel im Wertpapierbestand des Fonds, die verkauft werden.
Engagement	Ein langfristiger Dialog zwischen Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung für die Berücksichtigung von sozialen, ethischen, und ökologischen Kriterien zu gewinnen. Dies beinhaltet auch Stimmrechtsausübungen auf Hauptversammlungen, Aktionärsanträge und Fragen auf Hauptversammlungen, gemeinsame Initiativen, direkten Kontakt zu Unternehmen und Entscheidungsträgern, Gespräche mit anderen Organisationen und Verantwortlichen aus Wirtschaft und Politik.
ESG	Engl. für: Environmental, Social and Governance, das heisst Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung.
Fonds	Eine juristische Einheit, deren ausschliessliche Aufgabe der Erwerb von Investitionsbeständen ist. Dies schliesst Sonder- und Teilfonds mit ein.
Fondsmanagement	Die Organisationseinheit, die für das Management des Fonds verantwortlich zeichnet.
Fondsziele	Beschreibung der Philosophie und der Gesamtausrichtung des Fonds, jedoch nicht der hierfür verwendeten Investitionskriterien.
Investitionskriterien	Der Grundsatz oder die Urteilsgrundlage zur Festlegung, worin der Fonds aus ökologischer, sozialer oder ethischer Sicht investieren darf und worin nicht.
Nachhaltigkeitsfonds	Ein Nachhaltigkeitsfonds ist die allgemeine Bezeichnung für nachhaltiges, verantwortliches, ethisches, soziales, ökologisches Investment und alle anderen Anlageprozesse, die in ihre Finanzanalyse den Einfluss von ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales und Governance) einbeziehen. Dies beinhaltet auch eine explizite schriftlich formulierte Anlagepolitik, die die Nutzung von ESG-Kriterien beinhaltet.
Unterzeichner	Fonds und/oder Fondsmanager, die sich zur Abgabe von Erklärungen in Übereinstimmung mit dem Kodex verpflichten.
Titel	Die Wertpapiere (Aktien, Obligationen u.ä.) von Unternehmen (und Körperschaften), die gemeinsam den Fonds bilden.
Wertpapierbestand	Ein vom Fondsmanagement betreutes Investitionsbündel.

Über Eurosif

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern. Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Forums (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder.

Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile*(FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Grossbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie auf unserer Internetseite www.eurosif.org. Sie können Eurosif unter +32 (0)2 274 14 35 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org erreichen.

Eurosif
Avenue Adolphe Lacomblé 59, 1030, Schaerbeek, Belgium
Telefon: +32 2 743-2947
E-Mail: contact@eurosif.org
Webseite: www.eurosif.org.

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 180 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 264 70.544 oder unter office@forum-ng.org
Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V., Rauchstr. 11, D-10787 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie auf unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.